



Fairtrade - Wieso, warum?

Weil uns der faire Handel Möglichkeiten bietet, den sozialen und ökonomischen Status Quo in den Ländern der sog. Dritten Welt zu verbessern und gleichzeitig auch wir selbst aus der Einhaltung von ökologischen Standards der hochwertigen Lebensmittel und Güter aus fairem Handel Nutzen ziehen.

Letztlich aber ist Fairtrade das einzige Mittel, ein menschliches Miteinander von Arbeitern / Produzenten und Konsumenten zu gewährleisten.



FAIRTRADE

Für mehr

Menschlichkeit



Fairer Handel lebt vom
MITMACHEN

Wir entscheiden jeden Tag aufs Neue selbst durch unseren Konsum, ob wir uns für mehr Menschlichkeit einsetzen wollen - auch bei Gütern, bei denen man vielleicht nicht auf Anhieb daran denkt, z. B. Kleidung, Bälle, Rosen bis hin zu Pflaster- und Grabsteinen.

Darum: **Machen Sie mit -**
Zum Mehrwert für Sie selbst
und die Arbeiter / Produzenten in aller Welt!



Für die Erstellung des Flyers herzlichen Dank an die Schüler und Lehrer der Mittelschule Salzachal,

8. Klassen Wirtschaft,
Schuljahr 2014/2015

Kontakt:

Gemeinde Fridolfing: Egon Kraus, egon.kraus@fridolfing.at
Eine-Welt-Arbeitskreis: Elke Neubauer, elke@neubauer.ph



Fridolfing

Wir sind eine
FAIRTRADE

Gemeinde



FAIRTRADE
Achten Sie beim Kauf auf dieses Siegel

Verantwortung beweisen - nachhaltig handeln



Kampagne Fairtrade Towns



FAIRTRADE

Das Siegel für Fairen Handel

Zur Erlangung des Siegels haben

mitgewirkt:

Politik

Die Gemeinde

und der Bürgermeister Johann Schild haben die Bewerbung unterstützt und der Gemeinderat verzehrt fair gehandelte Getränke und Knabbereien auf Sitzungen sowie Veranstaltungen und bestückt

Geschenkkörbe

u. a. mit Fairtrade-Produkten.

Zivilgesellschaft

Fair gehandelte Produkte werden von nachfolgenden Institutionen und Vereinen verwendet oder beworben und auf Veranstaltungen vorgestellt bzw. angeboten:

Katholische Kirchengemeinde

Evangelische Kirchengemeinde

Mittelschule Salzachtal

Katholischer Kindergarten

AWO

Pferdefreunde im Rupertiwinkel e.V.

Agenda 21 Arbeitskreis

Eine-Welt-Arbeitskreis

Nicht zuletzt lebt die Kampagne aber von vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die achtsam konsumieren.

Wirtschaft

Einzelhandelsbetriebe

EDEKA Bräumann

EDEKA Steinberger

Naturkost und mehr...

Mathildes Schreiben und Schenken

Metzgerei Spitzauer

Hofladen Obermayer

Postagentur Fridolfing

Weltladen Fridolfing

Schulkiosk Bäckerei Joas

Gastronomie

Gasthaus Unterwirt

Steinbergers Naschmarkt

Obermayers Kellerstüberl

Richard Dürbeck Eis



FAIRTRADE

